

DocID: 2210030

MediaID: 0260

Color: 0

Topic: 0050783.01 Size: 3448mm²

Order: 0050783

Category: Inland

VgT-Präsident ungenügend verteidigt

ZÜRICH – Der Prozess gegen den umstrittenen Tierschützer Erwin Kessler wegen Rassendiskriminierung muss neu durchgeführt werden. Das Zürcher Kassationsgericht hat das vom Obergericht gefällte Urteil von fünf Monaten Gefängnis unbedingt aufgehoben, weil der Präsident des Vereins gegen Tierfabriken (VgT) nicht wirksam verteidigt worden sei. Die Verteidiger hatten keine Stellung zu den Vorwürfen der Rassendiskriminierung genommen, um sich nicht der Rassendiskriminierung schuldig zu machen.

